

ANFRAGE

zur aktuellen Fragestunde
des Südtiroler Landtags
im September 2023

Fratelli Südtirols

Seit Oktober 2022 ist die neue italienische Regierung im Amt. Ministerpräsidentin Meloni hat in ihrer Regierungserklärung einen für die SVP wichtigen Satz zur Südtirol-Autonomie ausgesprochen: „*In Bezug auf die Provinz Bozen werden wir uns mit der Wiederherstellung der autonomen Standards befassen, die 1992 zur Streitbeilegung vor der UNO geführt haben*“. Worauf sich die SVP-Parlamentarier bei der Wahl der Regierung wohlwollend ihrer Stimme enthalten hatten. Mittlerweile ist ein Jahr vergangen.

1. Welche Kompetenzen wurden seither wiederhergestellt?
2. Welche parlamentarischen Initiativen zum Ausbau der Südtirol Autonomie wurden seitens Meloni oder anderer Vertretern ihrer Partei Fratelli d'Italia eingebracht?
3. Welche diesbezüglichen Initiativen wurden von Vertretern der als föderalistisch geltenden Parteien Lega und PD bisher eingereicht?

LH Arno Kompatscher und SVP-Chef Philipp Achammer am 02. Februar 2023 mit Ministerpräsidentin Giorgia Meloni vereinbart, einen Arbeitstisch für die Wiederherstellung der primären Zuständigkeit der Autonomen Provinz Bozen einzurichten. Mittlerweile sind 7 Monate vergangen.

4. Wer nimmt aus Südtiroler Seite an diesem Arbeitstisch teil und wer bestimmt die einzelnen Vertreter?
5. Zu welchem Zeitpunkt ist dieser Arbeitstisch eingerichtet worden?
6. Wie oft hat es Arbeitstreffen gegeben und welche Ergebnisse wurden produziert?
7. Welchen Zeitplan haben sich LR und MP Meloni gegeben?


L. Abg. Andreas Leiter Reber





Bozen, 15.09.2023

Bearbeitet von:

Herrn L.-Abg.
Andreas Leiter Reber
Südtiroler Landtag
Im Hause

Zur Kenntnis: Frau Präsidentin
Rita Mattei
Südtiroler Landtag
Im Hause

Antwort auf die Anfrage zur aktuellen Fragestunde 24-09-23

Sehr geehrter Landtagsabgeordnete,

ich nehme hiermit Bezug auf die genannte Anfrage, welche anlässlich der "Aktuellen Fragestunde" bei der letzten Landtagssession vorgelegt und nunmehr schriftlich nachzureichen ist.

1. Welche Kompetenzen wurden seither wiederhergestellt?

Im angesprochenen Zeitraum wurden von den paritätischen Kommissionen wichtige Durchführungsbestimmungen im Bereich Personal und Urbanistik ausgearbeitet, welche derzeit aber noch vom Ministerrat genehmigt werden müssen.

2. Welche parlamentarischen Initiativen zum Ausbau der Südtirol Autonomie wurden seitens Meloni oder anderer Vertreter ihrer Partei Fratelli d'Italia eingebracht?

Ministerpräsidentin Giorgia Meloni hat im Anschluss an ihre Regierungserklärung mehrmals betont, dass sie für einen umfassenden Austausch mit dem Land Südtirol und den anderen Regionen mit Sonderstatut zur Wiederherstellung ihrer Zuständigkeiten zur Verfügung steht.

3. Welche diesbezüglichen Initiativen wurden von Vertretern der als föderalistisch geltenden Parteien Lega und PD bisher eingereicht?

Soweit bekannt ist, wurden von den Vertretern der einzelnen Parteien bislang keine diesbezüglichen Initiativen eingereicht.

4. Wer nimmt aus Südtiroler Seite an diesem Arbeitstisch teil und wer bestimmt die einzelnen Vertreter?

Seit Februar finden bereits Arbeiten zwischen den Regionen mit Sonderstatut statt, um einen gemeinsamen Verfassungsgesetzentwurf auszuarbeiten. Der Landeshauptmann hat dabei die Rolle des Koordinators der Untergruppe der Regionen mit Sonderstatut im Rahmen der Kommission für institutionelle Angelegenheiten der Staat-Regionen Konferenz inne. Nach Abschluss der Arbeiten wird der Gesetzentwurf der Regierung vorgelegt.

5. Zu welchem Zeitpunkt ist dieser Arbeitstisch eingerichtet worden?

Siehe Antwort auf die Frage 4.

6. Wie oft hat es Arbeitstreffen gegeben und welche Ergebnisse wurden produziert?

Es hat bislang drei Arbeitstreffen gegeben, bei denen am Verfassungsgesetzentwurf gearbeitet wurde. Die detaillierten Ergebnisse werden demnächst mitgeteilt.

7. Welchen Zeitplan haben sich LR und MP Meloni gegeben?

Voraussichtlich wird Ende September/Anfang Oktober ein diesbezügliches Treffen zwischen den Regionen mit Sonderstatut und Ministerpräsidentin Meloni stattfinden.



Mit freundlichen Grüßen

Der Landeshauptmann
Arno Kompatscher
(mit digitaler Unterschrift unterzeichnet)